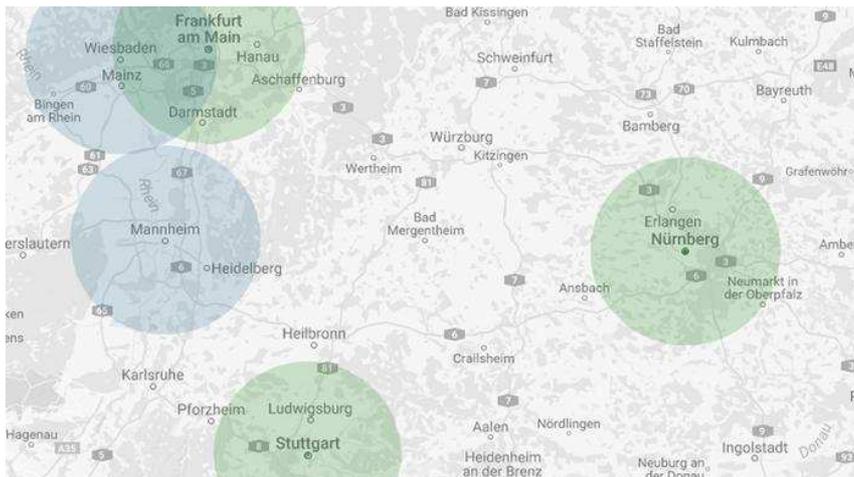


eBay Plus bringt freies WLAN in deutsche Innenstädte

16.08.2016 17:50 Uhr – Volker Briegleb



Auf den Einkaufsmeilen von 22 Städten gibt es demnächst Gratis-WLAN von eBay. Das Angebot steht allen Passanten offen, eine Anmeldung ist nicht nötig. In Stuttgart, Nürnberg und Frankfurt ist das Netz bereits live.

Die Handelsplattform eBay bringt freies WLAN in ausgewählte deutsche Innenstädte. Unter dem Dach des Programms "**eBay Plus [1]**" rüstet der Anbieter die Einkaufsstraßen von 22 Städten mit öffentlich Hotspots aus, die jeder Passant kostenlos nutzen kann. In den Innenstädten von Stuttgart, Nürnberg und Frankfurt sind die Netze schon scharfgeschaltet. Dazu kommt im September die Gemeinde Diepholz, die den vom Handelsverband Deutschland und eBay ausgeschriebenen Wettbewerb "Digitale Innenstadt" gewonnen hat.

Weitere Städte folgen

In den nächsten Monaten sollen weitere neun Standorte folgen: München, Köln, Hamburg, Hannover, Wiesbaden, Dortmund, Leipzig und Mannheim. "In welcher Einkaufsstadt es weitere Zugänge geben soll, können die Deutschen selbst entscheiden", sagt Jens Beinecke, der in dem Unternehmen für eBay Plus verantwortlich ist. Dazu soll es bis Ende August eine Abstimmung auf sozialen Netzwerken geben, bei der über die weiteren zehn Standorte entschieden wird. Eine Übersicht der Städte gibt es auf der Website **www.wifi-city.de [2]**.

Die Installation der Netze übernimmt die **Abi Social Federation GmbH [3]** aus Nürnberg, die auch für den Betrieb der neuen **Hotspots in der Berliner Innenstadt [4]** verantwortlich zeichnen. Für eBay Plus installiert der Dienstleister für den Außeneinsatz geeignete Hotspots der Cisco-Tochter Meraki. "Wir konzentrieren uns auf Einkaufsstraßen", erklärt eine eBay-Sprecherin. "Hier wird es jeweils zwischen 7 und 14 WiFi-Zonen geben." Die Reichweite der Hotspots betrage rund 50 Meter.

"Einfach & sicher"

Der Zugang zum Netz soll einfach sein, heißt es bei eBay: Netzwerk "Free WiFi by eBay" auswählen, Browser öffnen, lossurfen. "Bei der Anmeldung müssen keine privaten Daten eingegeben werden", betont der Anbieter. Die gesammelten Nutzungsinformationen würden vertraulich behandelt, darüber hinaus seien die Netze "durch hohe Sicherheitsstandards geschützt".

eBay möchte mit den Hotspots einen Beitrag leisten, den Rückstand Deutschlands bei öffentlichem WLAN abzubauen. "wirklich freies WLAN, das ohne Passwort oder Zahlungsaufforderung zugänglich ist, findet sich selten", erklärt das Unternehmen. Bisher habe das rechtliche Risiko für Betreiber – **Stichwort Störerhaftung [5]** – die Entwicklung behindert. Mit der **neuen Gesetzgebung [6]** sei nun der "Weg für öffentliches WLAN in Deutschland frei". Experten sind allerdings noch skeptisch, ob die neue Regelung auch hält, was der Gesetzgeber sich davon verspricht.

Berlin baut aus

Unterdessen sind in der Hauptstadt nach dem etwas wackligen **Start Anfang Juni [7]** knapp ein Drittel der geplanten Hotspots in Betrieb. Insgesamt sollen in Berlin bis Ende des Sommers 650 Hotspots an touristischen Sehenswürdigkeiten in der Innenstadt aufgestellt werden, je 325 im Innen- und Außenbereich. Nach Angaben der Senatskanzlei wird das freie Internet "rege" in Anspruch genommen. (**vbr [8]**)

URL dieses Artikels:

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/eBay-Plus-bringt-freies-WLAN-in-deutsche-Innenstaedte-3296918.html>

Links in diesem Artikel:

[1] <http://www.heise.de/newsticker/meldung/eBay-Plus-Flatrate-fuer-Schnellversand-verfuegbar-2857803.html>

[2] <http://www.wifi-city.de>

[3] <http://www.social-federation.com>

[4] <https://www.berlin.de/wlan/>

[5] <http://www.heise.de/thema/Storerhaftung>

[6] <http://www.heise.de/newsticker/meldung/Stoererhaftung-fuer-WLAN-Betreiber-Gesetzesaenderung-tritt-in-Kraft-3278340.html>

[7] <http://www.heise.de/newsticker/meldung/Kostenloses-WLAN-in-Berlin-Erste-Sendeantennen-sollen-zur-EM-stehen-3217717.html>

